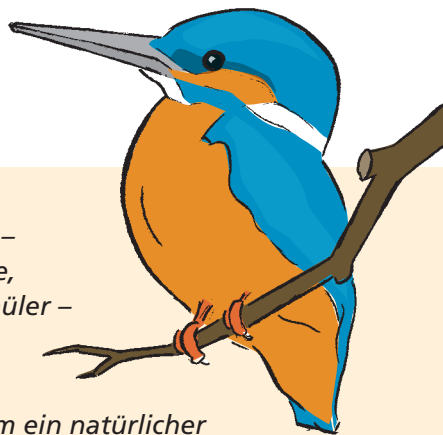


## Gewässer-Natur entdecken in Brome

In Brome, im Isehagener Land zwischen Lüneburger Heide und Drömling, kannst du die Natur rund um Teich und Bach entdecken.

Im Naturerlebnisraum Ohremühlengraben und am renaturierten Mühlenteich erkundest du das Reich von Tieren und Pflanzen und erfährst, wie Menschen die Gewässer verändert haben.



Das erwartet dich –  
und deine Freunde,  
Eltern oder Mitschüler –  
bei einem Ausflug  
an die Ohre:

- Verstehe, warum ein natürlicher Fluss so viele Schnörkel hat
- Geh auf Ohre-Safari und begegne dem farbenprächtigen Eisvogel
- Verschaff dir als Naturforscher einen Einblick in das Leben im Bach
- Lass dir von der alten Wassermühle ihre Geschichte erzählen
- Beobachte Fische an der Fischaussichtsplattform
- Mach Picknick, wo auch Fischotter, Buntspecht und Mosaikjungfer Pause machen

## Partner für die Natur in Brome

### Kontakt

Flecken Brome  
Bahnhofstraße 36  
38465 Brome  
Tel.: 05833 / 84-510  
flecken@brome.de  
www.brome.de

Naturschutz Bromer Land e. V.  
naturschutz-bromer-land@gmx.de  
www.naturschutz-bromer-land.de  
Natur- und Angelvereinigung  
Aller-Ohre-Drömlig e. V.  
info@angeln-in-brome.de  
www.angeln-in-brome.de



## Renaturierter Mühlenteich in Brome

### Anfahrt



### Projektträger und Unterstützer



FLECKEN  
BROME



### Projektförderer



KULTUR- UND SOZIALSTIFTUNG  
DER SPARKASSE GIFHORN-WOLFSBURG

Fotos: Corff, Dietrich/piclease; SigNatur Göttingen; Wagner, J.  
Gestaltung: SigNatur Göttingen  
Druck: Weender Druckerei, Göttingen  
Stand: November 2010



## Natur hautnah erleben ...

An elf Erlebnisstationen erfahren Jung und Alt in Brome auf vergnügliche Weise mehr über Fließgewässer und ihre ökologische Bedeutung. Mitmachgelegenheiten und pointenreiche Informationen sorgen für eine spielerische Auseinandersetzung mit dem Thema. Der extra angelegte Seitenarm der Ohre macht die Natur für alle Besucher – insbesondere Kinder und Jugendliche – *begreifbar*.

## ... und verstehen ...

Zusammen mit dem renaturierten Mühlenteich und den Ohreseen bietet der Erlebnispfad gute Möglichkeiten, die Beziehungen zwischen Mensch und Naturraum Fluss/Bach zu verstehen. Der dreigeteilte Lauf der Ohre und die alte Mühle sind Zeugen einer langen gemeinsamen Geschichte von Brome und Ohre.

## ... an einem besonderen Gewässer

Mit der Renaturierung der Teiche im Bereich des früheren Mühlenstaus hat sich der Flecken Brome entschlossen, der Natur ein Stück des „geliebten“ Raums zurückzugeben.

Wo das Wasser der Ohre jahrhundertlang zum Getreidemahlen aufgestaut war, sind bereits nach der Stilllegung der Wassermühle Fischteiche mit naturnahen Ufern entstanden. Durch Maßnahmen zum Hochwas-

serschutz wurde das Areal allerdings mehrfach baulich umgestaltet. Dank der Initiative Bromer Umweltschützer ist seit 1998 die biologische Durchgängigkeit der Ohre im Bereich des alten Mühlenwehrs wieder hergestellt.

2010 ist man noch einen Schritt weiter gegangen: Ein Teil der Wasserflächen und Baumbestände soll in Zukunft nur noch Rückzugs- und Brutgebiet für Wasservögel, Unterschlupf für Biber und Fischotter sowie Laichgebiet heimischer und bedrohter Fischarten sein – und ein Stück lebendige Natur mitten in Brome.

## Genießen

Müde Naturforscher und alle, die einfach nur – bei einer leckeren Mahlzeit – Erholung suchen, finden rund ums Wasser zahlreiche Gelegenheiten für Rast und Stärkung: einen Picknickplatz direkt am Ohre-Seitenarm sowie verschiedene Cafés, Restaurants und Snackmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe zum Naturerlebnisraum.

Weitere Angebote zum Naturgenießen und anderen Aktivitäten in der Region:  
[www.suedheide-gifhorn.de](http://www.suedheide-gifhorn.de)

## Wegeplan

Wegstrecke für einen Spaziergang entlang der Erlebnisstationen und rund um die Ohreseen: ca. 2 Kilometer

Informationen vor Ort erhalten Besucher im nahe gelegenen Rathaus, Bahnhofstraße 36 und im Mühlencafé, Mühlenstraße 8. Dort gibt es auch eine richtige Forscher-Ausrüstung für das Bestimmen von Wasserlebewesen und andere Aktivitäten an den Stationen.



# Die Stationen am renaturierten Mühlenteich

**Station 9:** Wasser-Reich – Was ein Mühlenteich in einem Jahrhundert alles sein kann



**Station 10:** Einsicht – Wer in der Ohre unter Wasser unterwegs ist



**Station 11:** Gänge-Reich – Warum tote Bäume besonders belebend sind

